

<b>Protokoll:</b>	<b>Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	228/E
		<b>TOP:</b>	12
<b>Ergebnis der Beratung</b>		<b>Drucksache:</b>	435/2020
		<b>GZ:</b>	SWU
<b>Sitzungstermin:</b>	07.07.2020		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	BM Pätzold		
<b>Berichterstattung:</b>	-		
<b>Protokollführung:</b>	Frau Faßnacht / pö		
<b>Betreff:</b>	<b>Nichtoffener städtebaulicher Planungswettbewerb für das Neubaugebiet Schafhaus in Stuttgart-Mühlhausen</b>		

Vorgang: Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik v. 30.06.2020, öffentlich, Nr. 192  
 Ergebnis: Einbringung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Städtebau, Wohnen und Umwelt vom 24.06.2020, GRDRs 435/2020, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Der Durchführung eines städtebaulichen Planungswettbewerbs für das geplante Neubaugebiet in Stuttgart-Mühlhausen, Schafhaus wird zugestimmt.
2. Dem Entwurf des Auslobungstextes wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Wettbewerb entsprechend dem vorgeschlagenen Zeitplan und Verfahren durchzuführen.

Weitere Beratungsunterlage ist der Antrag Nr. 276/2020 der Bündnis90/DIE GRÜNEN-Gemeinderatsfraktion vom 06.07.2020 "Mühlhausen - Schafhaus", der als Tischvorlage im Sitzungsraum ausliegt.

Nach einer Aussprache zu dem von StR Winter (90/GRÜNE) vorgestellten Antrag und einer Stellungnahme des Vorsitzenden zu den angesprochenen Fragen sowie der Zusage, dass der Gemeinderat die Entscheidung trifft, ob er einen Bebauungsplan aufstellt, wenn noch nicht 50 % der Grundstücke in städtischem Besitz sind, stellt BM Pätzold im Einvernehmen mit StR Winter den Antrag Nr. 272/2020 wie folgt zur Abstimmung:

Zur GRDRs 435/2020 werden im Auslobungstext folgende Ergänzungen vorgenommen

1. Auf Seite 27, Thema Nutzungskonzept/Wohnen, ist nach Absatz 2 zu ergänzen: "Das Ziel ist, möglichst viele Flächen in städtische Hand zu bekommen. Auf diesen Flächen soll ein Anteil von mindestens 50 % an geförderten Wohnungen (auch mittelbarer Belegung) entstehen."
2. Der Text auf Seite 26 unten: "Ausgegangen wird von einer Bebauung mit drei Vollgeschossen plus Dachgeschoss." ist zu ergänzen um: "Bei einer qualitätsvollen städtebaulichen Planung sind auch Hochpunkte mit mehr Geschossen denkbar."
3. Auf Seite 31 zum Thema Gestaltung ist einzufügen: "Neue städtebauliche Ideen zu dichtem Wohnen am Siedlungsrand sind erwünscht. Dabei ist auf eine gestalterisch gute Verknüpfung mit dem bestehenden Siedlungsrand zu achten."

Er stellt fest, dass der Antrag in dieser Fassung einstimmig angenommen ist.

Anschließend lässt er über die GRDRs 435/2020 mit den o. g. Änderungen abstimmen und stellt fest:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik beschließt bei 1 Enthaltung einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Faßnacht / pö

## Verteiler:

- I. Referat SWU  
zur Weiterbehandlung  
Amt für Stadtplanung und Wohnen (5)  
Amt für Umweltschutz  
Baurechtsamt (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. OB-PR
  3. Referat AKR
  4. Referat WFB  
Stadtkämmerei (2)  
Liegenschaftsamt (2)  
SWSG
  5. Referat T  
Tiefbauamt (2)  
Garten-, Friedhofs- und Forstamt (2)
  6. BezA Mühlhausen
  7. Rechnungsprüfungsamt
  8. L/OB-K
  9. Hauptaktei
  
- III.
  1. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  2. CDU-Fraktion
  3. Fraktionsgemeinschaft Die FRAKTION  
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei
  4. SPD-Fraktion
  5. FDP-Fraktion
  6. Fraktion FW
  7. AfD-Fraktion
  8. Fraktionsgemeinschaft PULS